



SYMPOSION
DÜRNSTEIN

POLITIK | RELIGION & PHILOSOPHIE

Vorankündigung Thema Symposion Dürnstein 2020

5. – 7. März 2020

NATUR KULTUR IDENTITÄT. WAS WIR VERERBEN

20 Jahre Weltkulturerbe Wachau



WAS DU BIST, HÄNGT VON DREI FAKTOREN
AB: WAS DU GEERBT HAST, WAS DEINE
UMGEBUNG AUS DIR MACHTE UND WAS DU
IN FREIER WAHL AUS DEINER UMGEBUNG
UND DEINEM ERBE GEMACHT HAST.

Aldous Huxley

Menschen gestalten sich, ihr Leben, ihre Umwelt selbst – das gehört zur Natur des Menschen. Doch nach welchen Vorstellungen, Orientierungen, Werten kann man sich dabei richten? Was ist lebenswichtig? Was darf vergessen werden?

Der Mensch ist zu einem der wichtigsten Einflussfaktoren auf die biologischen, geologischen und atmosphärischen Prozesse auf der Erde geworden. Diese neue geochronologische Epoche wird oft als Anthropozän bezeichnet.

Menschen sind von Natur aus Kulturwesen. Denn Menschen – im Unterschied zu Tieren – müssen ihre Umwelt gestalten und bearbeiten, um überleben zu können. Fragen der Kultur betreffen Landwirtschaft und Ernährung genauso wie Bauwerke oder Verhaltensweisen.

Kultur und Tradition sind also unverzichtbar – aber nicht jede Tradition, nicht jede kulturelle Eigenheit ist hilfreich und lebensspendend. Das kann zu großen gesellschaftlichen Debatten führen. Ein Beispiel aus Vergangenheit und Gegenwart: dass Frauenrechte Menschenrechte sind. Heute sind zudem Kulturen und Traditionen nicht länger geographisch zu lokalisieren. Touristische Migration, Arbeitsmigration, Fluchtmigration bringen verschiedenste kulturelle Traditionen zusammen. Fragen von Identität, Kultur und Tradition werden dadurch in einer neuen Weise relevant.

Diesen Fragen widmet sich das Symposion Dürnstein 2020 anlässlich „20 Jahre Weltkulturerbe Wachau“.

Ursula Baatz, Kuratorin Symposion Dürnstein

ORT

Stift Dürnstein, Prälatensaal
3601 Dürnstein

VERANSTALTER

NÖ Forschungs- und Bildungsges.m.b.H (NFB)
www.symposionduernstein.at
facebook.com/noe.forschung.bildung